

Von Queen bis Elvis Presley

Stadt Bad Kreuznach

15.10.2015

Von Queen bis Elvis Presley

Von Desiree Dupont



KONZERT Drei Chöre präsentieren ihr Können in Bad Münster am Stein-Ebernburg

BAD MÜNSTER AM STEIN-EBERNBURG - Pop, Jazz, Folklore, Gospel – beim Konzert der Pop-Chöre im Kurpavillon des Kurparks Bad Münster am Stein-Ebernburg war für jeden Musikgeschmack etwas dabei. Auf Einladung der Touristik-Info des Verkehrsvereins Rheingrafenstein gaben die 70 Sängerinnen und Sänger der regionalen Chöre „Chorwurm“ aus

Bingen-Dietersheim, „Cantabile“ aus Hackenheim und der „Kleine Chor“ aus Ebernburg zwei Stunden lang bekannte Melodien zum Besten.

Den Anfang machte der „Chorwurm“ aus Bingen-Dietersheim unter der Leitung von Dietmar Göring. Der Chor war im August 2007 im Rahmen eines Projektes ins Leben gerufen worden. Da alle Beteiligten schnell viel Freude am gemeinsamen Singen gefunden hatten, wurde der Chorwurm zu einer festen Einrichtung. Die Liederauswahl beläuft sich in der Regel auf Stücke aus der modernen Popmusik und Gospels, Musicalelemente und Balladen. Auch an diesem Nachmittag bot der Chor diese Vielfalt mit Bravour dar. Von emotionalen Balladen wie „We are the world“ von Michael Jackson und „When you believe“ von Mariah Carey und Whitney Houston bis hin zu Stimmungsliedern wie „Bacardi Feeling“ von Kate Yanai und „Probiere mal mit Gemütlichkeit“ war in der vielfältigen Auswahl alles vertreten, was das Herz begehrt.

Der zweite Chor war „Cantabile“ aus Hackenheim, der als Gesangsverein „Frohsinn“ gegründet wurde. Unter der Leitung von Konzertsopranistin Birgit Ensminger-Busse präsentiert der Chor in der Regel klassische Musik und volkstümlichen Schlager. Stücke aus Opern und Operetten sind die „Spezialität“, wie Cantabile auch an diesem Tag unter Beweis stellen konnte. Lieder wie „Hevenu Shalom“ von Daliah Lavi und „Amor in Nachen“ von Giovanni Gastoldi kamen beim Publikum hervorragend an.

Der dritte Chor kam aus der Heimatgemeinde Ebernburg und nennt sich „Der kleine Chor“. Dieser wurde 2000 von etwa zehn Sangesbegeisterten ins Leben gerufen. Im Laufe der Zeit hat sich der Chor immer weiterentwickelt und Zuwachs bekommen. Seit 2008 steht das Ensemble unter der Leitung von Thomas J. Scheike. Auch die Bandbreite des Kleinen Chores wurde an diesem Konzernachmittag deutlich, sie reichte von Klassikern wie „Bohemian Rhapsody“ von Queen und „Michelle, ma belle“ von den Beatles bis zur gefühlvollen Balladen wie „You raise me up“ von Westlife und „Can't help falling in love“ von Elvis Presley. Dass Chorgesang durchaus auch modern sein kann, präsentierte der kleine Chor mit dem Stück „Applaus, Applaus“ von der Erfolgsband Sportfreunde Stiller.

Aufgrund des großen Repertoires der drei Chöre wurde der Nachmittag zu einem herrlichen musikalischen Stelldichein, bei dem sicherlich jeder Konzertbesucher auf seine Kosten kam.